

## Antrag

auf käufliche Überlassung eines Bauplatzes in

Bösel

Petersdorf

### Antragsteller:

\_\_\_\_\_  
Name geborene/r Vorname Beruf  
\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum Straße Nr. Plz/ Wohnort Telefonnummer /  
\_\_\_\_\_  
E-Mail Adresse

### Falls verheiratet, Personalien des Ehegatten

\_\_\_\_\_  
Name geborene/r Vorname Beruf  
\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum Straße Nr. Plz/ Wohnort Telefonnummer /  
\_\_\_\_\_  
E-Mail Adresse

ledig

verheiratet  
seit

verwitwet  
seit

geschieden  
seit

### Kinder und sonstige Familienangehörige:

Name, geborene/r, Vorname Geburtsdatum  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Im Grundbuch soll/en als Eigentümer/in eingetragen werden:

Name, geborene/r, Vorname	Beruf	Geburtsdatum	Wohnort/Straße Nr.
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

### Die jetzige Wohnung ist eine:

Mietwohnung

eigene Wohnung

Wohnung bei den Eltern

Trotz der Wohnung /des Bauplatzeigentums an einem anderen Ort stelle/n ich/wir den Antrag, weil

\_\_\_\_\_  
(Grund bitte angeben)

Ich/Wir habe(n) bereits einen Bauplatz von der Gemeinde Bösel gekauft  ja  nein

Wann soll mit der Bauausführung begonnen werden? 20....

Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns hiermit ausdrücklich, das Wohnhaus unmittelbar nach Fertigstellung mindestens zehn Jahre selbst zu beziehen  ja  nein

Ich/wir beabsichtige/n den Bau eines

Einfamilienhauses  Mehrfamilienhauses  Doppelhauses

Ist die Vermietung eines Teiles des Wohnhauses vorgesehen  ja  nein

Sind Sie auch damit einverstanden, wenn Ihnen später ein Bauplatz zugeteilt wird ?  ja  nein

Falls ja, im Jahre \_\_\_\_\_

Beschäftigungsverhältnisse:

Ich (Antragsteller) bin beschäftigt bei: \_\_\_\_\_ seit: \_\_\_\_\_  
(Arbeitgeber eintragen)

Mein/e Frau/Mann/ ist beschäftigt bei: \_\_\_\_\_ seit: \_\_\_\_\_  
(Arbeitgeber eintragen)

Ich / wir versichere/n die Richtigkeit der Angaben

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift/en

Pa{i} a{c}a{D} &@ a{A}^i{O}^ { ^a{a}^i{O}4.^i{O}E Sa&@|æ Aí EG GFJÁ04.^i{A} } a{A}^ { A  
à^æ -dæ c } A [ æE^ { EOE EÁ Áa • EFAUEÁ EÁEÖUÖXUA ^a{D} } .^i{A}æ .ái>& |æ@Á  
Oä , a{ä } \* Á ^i{A} ^æi{ \* æ^Aæ &@ ^i{A} } ç^i{ &@ } . .^i{c}i{O}E æÁ ^a{D} } .^i{A}^i{A}^i{4} |æ@ } Á  
Öæ } Aä Öi{æ } a{A} à^i{ .^i{ } ä } \* Aä Á &@ } .A , ^& .i{O}æà^æ } \* Aä .^i{O}E dæ ^E

..... Eä } Á .....  
Ái{c}.....Öæ { ..... } c^i{ &@æD }